



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksversammlung Hamburg-Nord

**Kleine Anfrage** nach § 24 BezVG

<b>Einreicher/-in:</b>	Sylvia Lukau Sakaneno
<b>Datum:</b>	19.03.2021, 12:50
<b>Antragsteller/in:</b>	DIE LINKE-Fraktion Ramm, Dino
<b>Beratung:</b>	- keine -
In welchen Postleitzahlgebieten wohnen Mitmenschen mit Corona-Infektionen im Bezirk Hamburg-Nord?	

**Sachverhalt:**

Armut macht krank, das ist seit Langem bekannt. Denn politische und soziale Faktoren, wie geringes Einkommen, prekäre Beschäftigungsverhältnisse, beengte Wohnverhältnisse oder Rassismus beeinflussen die Gesundheit nachweislich stärker, als die Qualität der medizinischen Versorgung allein. Chronische Vorerkrankungen, die als Risikofaktor bei einer Covid-19-Erkrankung gelten, betreffen ärmere Menschen häufiger und früher im Leben.

Auch eine Untersuchung der AOK Rheinland/Hamburg und des Universitätsklinikums Düsseldorf bestätigt dieses Bild im Hinblick auf die Corona-Pandemie.

Eine Aufschlüsselung der Infektionsraten der Stadtgemeinde Bremen nach Postleitzahlen gibt Hinweise darauf, dass eine Häufung von Infektionen in Ortsteilen festzustellen ist, die von sozioökonomischer Benachteiligung geprägt sind.

Die Daten der bezirklichen Gesundheitsämter geben darüber Aufschluss wie sich die Corona-Infektionen auf die verschiedenen Postleitzahlbereiche des Bezirks verteilen.

**Petition/Beschlussvorschlag:**

**Vor diesem Hintergrund fragen wir:**

Welche Postleitzahlen haben die Wohnadressen der Menschen im Bezirk Hamburg-Nord, die positiv auf Corona getestet wurden? Bitte aufschlüsseln nach Anzahl, Monat und Postleitzahl.

**Anlagen:**

**keine**